



PRESSEINFORMATION
20.09.23

Anna Uddenberg – Premium Economy

(Ausstellung der aktuellen Hector-Preisträgerin)

Pressekonferenz: Mittwoch, 27.09.23, 11 Uhr

Eröffnung: Donnerstag, 28.09.23, 19 Uhr

Laufzeit: 29.09.23 – 21.04.24

Alle drei Jahre vergibt die Kunsthalle Mannheim zusammen mit den Hector Stiftungen den Hector-Preis an internationale, zeitgenössische Künstler*innen oder Kollektive. Mit der schwedischen Künstlerin Anna Uddenberg hatte sich die Jury 2022 für eine starke feministische Position entschieden. Uddenberg präsentiert mit ihrer künstlerischen Arbeit eine aufregende, anspruchsvolle und auch polarisierende Sicht auf Körperlichkeit, Geschlecht (oder Gender) und Warenästhetik.

Uddenberg untersucht, wie Körperkultur, Spiritualität und Selbstinszenierung durch neue Technologien miteinander verflochten sind. In der Verwendung von Auto-Karosserie-Strukturen und anderen Gebrauchsgegenständen in ihren jüngsten abstrakten und figurativen Arbeiten untersucht Uddenberg geschlechtliche Performativität, indem sie Skulptur und Performance als visuelle Zeichen nutzt.

In der Kunsthalle Mannheim zeigt Anna Uddenberg eine Reihe neuer Skulpturen, die sie eigens für die Kunsthalle Mannheim geschaffen hat. Für die Präsentation hat sie den Ausstellungsraum verändern lassen: Eine gewöhnliche Bürodecke schwebt auf halber Höhe, die Fenster sind mit handelsüblichen Jalousien verdeckt. So ist ein merkwürdig undefinierbarer Raum entstanden, der an Orte des Transits erinnert – ob an einen Warteraum in einem Krankenhaus oder den Check-in-Bereich eines Flughafens. Darin stehen acht neue Skulpturen, die scheinbar bekannte, industriell hergestellte Materialien mit futurischen Formen verbinden. Es gibt Stufen, die gedanklich zum Hochklettern einladen, Gurte, wie man sie von Flugzeugsitzen kennt und Vertiefungen, in die sich offenbar menschliche Körper einfügen könnten.

Der Titel der Ausstellung lässt Assoziationen mit modernen Flugreisen aufkommen. Dabei suggeriert das Wort „Premium“ eine besonders wertvolle Erfahrung, die jedoch vom zweiten Begriff „Economy“ mit der impliziten millimetergenauen Raumoptimierung einer Flugzeugkabine konterkariert

**KUNSTHALLE
MANNHEIM**

FRIEDRICHSPLATZ 4
68165 MANNHEIM
GERMANY
KUMA.ART



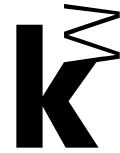
wird. So nutzt die Künstlerin den Widerspruch der Begriffe als eine Metapher für die Art, wie unsere menschlichen Körper in der kapitalistischen Gesellschaft in Haltungen, Formen und Daseinsmodi vermeintlich mühelos hineingezwungen werden. Zur Pressekonferenz und zum Eröffnungsabend der Ausstellung haben Performerinnen die Skulpturen nach Anweisungen der Künstlerin aktiviert.

Über die Künstlerin

Anna Uddenberg wurde 1982 in Stockholm geboren und lebt und arbeitet heute in Berlin und Stockholm. Sie begann ihr Kunststudium an der Städelschule in Frankfurt und wechselte dann an die Königliche Akademie der freien Künste in Stockholm, wo sie 2011 ihren Abschluss machte. Ihre Arbeiten wurden international in Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt und sind in zahlreichen Sammlungen vertreten, darunter dem Kiasma Museum in Helsinki, der Sammlung zeitgenössischer Kunst der Bundesrepublik Deutschland in Bonn, dem Stedelijk Museum in Amsterdam und der K11 Foundation in Shanghai.

Gefördert durch:





AUF EINEN BLICK

Titel: Anna Uddenberg. Premium Economy

Laufzeit: 29.09.23 – 21.04.24

Pressekonferenz: Mittwoch, 27.09.23, 11 Uhr

Eröffnung: Donnerstag, 28.09.23, 19 Uhr

Kurator*innen: Johan Holten, Pia Goebel (kuratorische Assistenz)

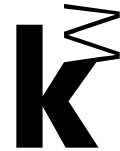
PRESSEBILDER



Anna Uddenberg: Continental Breakfast, Meredith Rosen Gallery, New York, 2023.
Performers: Sally von Rosen, Madalina Stanescu. Photo: Dario Lasagni. Courtesy the artist; Kraupa-Tuskany Zeidler, Berlin; Meredith Rosen Gallery, New York



Anna Uddenberg
© Valeria Herklotz




Allgemeine Informationen:

Kunsthalle Mannheim
Friedrichsplatz 4
D-68165 Mannheim

Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag bis Sonntag & Feiertage 10 bis 18 Uhr; Mittwoch 10 bis 20 Uhr; jeden 1. Mittwoch im Monat 10 bis 22 Uhr; Montag geschlossen.

Besuchertelefon: +49 621 293 6423, Montag bis Freitag 9 bis 12 Uhr
info@kuma.art
www.kuma.art

Eintrittspreise:

Regulär (Sammlung und Sonderausstellungen)	12 €
Ermäßigt	10 €
Abendkarte	8 €
Familienkarte (2 Erw. mit Kindern unter 18 J.)	20 €
Jahreskarte	30 €
Jahreskarte für Studierende	15 €
Kinder und Jugendliche unter 18 J.	Eintritt frei
Eintritt frei – MVV Kunstabend 	
Erster Mittwoch im Monat, 18-22 Uhr	

PRESSEKONTAKT

E: 46presse@mannheim.de

Johannes Honeck M.A.
Pressereferent
T. +49 621 293 6433
E: johannes.honeck@mannheim.de

Sarah Nora Kouider Aribi
FSJ-Kultur
T: +49 621 293 6281
E: 46fwd02@mannheim.de